

- Öffentlicher Teil -

Sitzungsvorlage

TOP 5

Zukunftskonzept für die Gemeinde Flintbek

Zu beteiligende Gremien:

Hauptausschuss am 08. Februar 2012 HauptA / DS-Nr. 3/2012

Rechtliche Bedeutung:

Bei der Erstellung eines Zukunftskonzeptes handelt es sich um eine freiwillige Leistung der Gemeinde.

Finanzielle Auswirkungen:

Die Gesamtkosten für das Zukunftskonzept belaufen sich auf ca. 45.000,-- € zuzüglich der Kosten für die E-Beteiligung in Höhe von ca. 30.000,-- €. Haushaltsmittel hierfür stehen zum jetzigen Zeitpunkt nicht zur Verfügung.

Zu beachtende Ziele und Grundsätze:

Für die Erstellung eines Zukunftskonzeptes können prinzipiell alle der Gemeindevertretung Flintbek beschlossenen Ziele und Grundsätze herangezogen werden.

A Sachverhalt

Die Gemeinde Flintbek beschäftigt sich bereits seit März 2010 mit der Erstellung eines Zukunftskonzeptes, ausgehend damals von einer Kindertagesstättenbedarfsplanung. Planungsbüros haben sich dann im September 2011 dem Hauptausschuss vorgestellt und der Hauptausschuss hat sich grundsätzlich für eines dieser vier Büros entschieden.

In der Sitzung des Hauptausschusses am 21.09.2011 wurde die Verwaltung beauftragt, ein Vertragsanbahnungsgespräch mit dem Büro Moderation Schleswig-Holstein zu führen, mit dem Ziel, die Kosten für ein Zukunftskonzept zu erstellen. In der weiteren Sitzung des Hauptausschusses am 09.11.2011 haben Vertreter des Büros Moderation Schleswig-Holstein das Angebot für ein Zukunftskonzept vorgestellt. Nach eingehender Diskussion zu diesem Tagesordnungspunkt haben sich die Ausschussmitglieder einvernehmlich dafür ausgesprochen, diesen Tagesordnungspunkt Anfang 2012 erneut beraten zu wollen.

Zwischenzeitlich hat der Regionalmanager der Aktiv-Region Mittelholstein mitgeteilt, dass für Februar 2012 eine Informationsveranstaltung zum Thema „Demografischer Wandel“, verbunden mit Zukunftskonzepten, um diesem Wandel entgegen zu wirken, in Vorbereitung steht. Ziel ist es insbesondere, Fördermaßnahmen für die Erstellung von Zukunftskonzepten zu erreichen.

Eine Kontaktaufnahme zu diesem Thema zum Regionalmanager ist erfolgt, die Antwort, wann die Veranstaltung stattfindet und mit welcher konkreten Zielsetzung, steht noch aus und kann in der Ausschusssitzung mündlich vorgetragen werden.

B Stellungnahme der Verwaltung

Ein Zukunftskonzept für die Gemeinde Flintbek in allen Bereichen, insbesondere wie durch das Büro Moderation Schleswig-Holstein vorgestellt, als individuelles Zukunftskonzept für die Gemeinde Flintbek, ist nach Ansicht der Verwaltung unerlässlich. Unerlässlich, weil zahlreiche Aufgaben auf die Gemeinde Flintbek zu kommen, die unter der Nutzung von fundierten Prognosen angegangen werden müssen. Die für ein Zukunftskonzept relevanten Themenfelder sind bereits in der Vergangenheit ausgiebig benannt worden und sollen an dieser Stelle nicht wiederholt werden.

Auf der anderen Seite ist es erforderlich, alle Fördermaßnahmen für Projekte in Anspruch zu nehmen, so dass hier die weitere Entwicklung der Aktiv-Region Mittelholstein zu diesem Thema abgewartet werden muss. Abhängig von der weiteren Entwicklung von Fördermöglichkeiten sollten Entscheidungen zur Erstellung eines Zukunftskonzeptes der Gemeinde Flintbek getroffen werden.

C Beschlussvorschlag

Ein Beschluss ist zum jetzigen Zeitpunkt nicht erforderlich.

H.-D. Lorenzen
Bürgermeister

Anwesend		Ja-Stimmen		Nein-Stimmen		Enthaltungen	
-----------------	--	-------------------	--	---------------------	--	---------------------	--